

Ressort: Politik

Grüne werfen Merkel aktive Blockade in der Gleichstellungspolitik vor

Berlin, 06.03.2013, 16:28 Uhr

GDN - Die Grünen haben Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) eine aktive Blockade in der Gleichstellungspolitik vorgeworfen. "Angela Merkel simuliert Politik statt zu gestalten", sagte die Fraktionschefin Renate Künast dem "Handelsblatt" (Donnerstausgabe).

"Monatelang hält sie sich aus allem raus und lässt die zuständigen Ministerinnen über die Quote streiten. Aber wenn es drauf ankommt, entscheidet sie sich fürs Blockieren. Die schwarz-gelbe Botschaft ist klar: Wir sind die Parteien, die eine effektive Gleichstellungspolitik verhindern – im Bund wie in der EU." Zuvor war bekannt geworden, dass die Bundesregierung in Brüssel aktiv gegen die Pläne von EU-Kommissarin Viviane Reding zur Einführung einer Frauenquote in europäischen Aufsichtsräten vorgehen wolle. Nach Ansicht der Grünen ist die massive Unterrepräsentation von Frauen in deutschen und europäischen Führungsetagen "Ausdruck eines grundlegenden Marktversagens". Das sei durch Freiwilligkeit nicht zu lösen, mahnte Künast. "Stattdessen braucht es eine Politik, die gesetzliche Leitplanken setzt, um Wirtschaft nicht nur gerechter, sondern auch nachhaltiger zu organisieren."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-9326/gruene-werfen-merkel-aktive-blockade-in-der-gleichstellungspolitik-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619